

Ein echter Anreiz für Talente

Musikschule gründet Sinfonieorchester – Bürgerstiftung fördert das Projekt für drei Jahre



Das Team der Musikschule und die Bürgerstiftung Isernhagen freuen sich auf das erste Sinfonieorchester für Burgwedel und Isernhagen. Bahl

Die Bürgerstiftung nennt es ein „kulturelles Großprojekt“ – für die Musikschule geht ein lange gehegter Wunsch in Erfüllung: Dank einer Förderung in Höhe von 22.500 Euro wird es in Isernhagen bald ein Sinfonieorchester geben.

VON CARINA BAHL

ISERNHAGEN. „Die Bürgerstiftung steht ja nicht nur für die Unterstützung Bedürftiger, sondern auch für die Förderung von Kunst und Kultur im Gemeindegebiet“, betont Stiftungsvorstand Joachim Wegener. Und in genau diesen Bereich falle die Förderung für das „kulturelle Großprojekt“, das in den nächsten drei Jahren von der Musikschule Burgwedel-Isernhagen umgesetzt wird: ein Sinfonieorchester. Mit 7500 Euro jährlich wird die Bürgerstiftung das Vorhaben fördern, „denn Musik verbindet und macht Freude. Das wollen wir unterstützen.“

Ein Sinfonieorchester bedeutet für die Musikschule derweil noch sehr viel mehr: „Nach den vielen Sparrunden in den vergangenen Jahren konnten wir immer weniger Einzelunterricht anbieten und unsere Talente fördern“, sagt Musikschullehrer Jahn Behnken. Wer

in einem Orchester spielen wolle, brauche aber gezielten Einzelunterricht. Dank der Bürgerstiftung und den höheren Zuschüssen der beiden Kommunen sei das nun möglich. „Und wer Talent hat, für den ist ein Orchester auch ein großer Anreiz, ein Ziel.“ Zu oft hätten

talentierte Musiker Isernhagen den Rücken gekehrt, um andersorts in einem Orchester zu spielen. „Außerdem sind Isernhagen und Burgwedel bildungsnahe und wohl situierte Kommunen. Hier gehört ein Orchester einfach in die kulturelle Landschaft“, ist Behnken überzeugt. Wie groß die Resonanz ist, habe nicht zuletzt der große Erfolg des Probelaufs mit dem Weihnachtsoratorium im Dezember gezeigt.

Am 11. September soll das neue Orchester unter dem Namen HofSymphoniker sein erstes Konzert geben – ein Benefizaufttritt für die Bürgerstiftung. „Wir werden keine starre Besetzung haben, sondern je nach Konzert und Anspruch die Besetzung wechseln“, erklärt Behnken. Berufsmusiker, Musikschüler und gern auch Amateure aus der Gegend quer durch alle Altersklassen sollen sich im Orchester zusammenfinden – mit steigendem musikalischen Anspruch.

SINFONIEORCHESTER

Bläser treffen auf Streicher

Ein Sinfonieorchester ist allein schon aufgrund seiner Größe und Besetzung eine besondere Herausforderung für eine Musikschule. Im Gegensatz zu den Streichensembles und Bläsergruppen, die in F.B. bereits formiert sind, treffen in einem Sinfonieorchester mehrere Instrumentalgruppen aufeinander. In der klassischen Besetzung werden die Streicher – wie Violine,

Bratsche, Cello, Kontrabass – gleich mehrfach von Musikern auf der Bühne gespielt. Hinzu kommen Holz- und Blechblasinstrumente von der Oboe bis zur Posaune und Schlaginstrumente wie Pauken. Wer beim neuen Sinfonieorchester HofSymphoniker in Isernhagen mitmachen möchte, kann sich in der Musikschule unter Telefon (0 51 39) 4088 melden. car